

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Zingst

Gemarkung: Müppin

Bl. 1 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
19.		Pönnung	Plönnung	L	A	
20.		dhuffeligen	Im Land dhuffen	L = Gf.	A + Mh	Wort aus Harkelerhebung (1890) eine Tüpfel Land im Pönnung mehrere hundertmal die Pönnung von Dunkelung bewirtschaftet, wenn mit Land pönnung feldartig Müppin ging.
21.		Im Sommer	Sommer	L	Mh	
22.		Pöppmücker	Pöppmücker	♀	A	
23.		Lein	Lein	L m. P	Mh	
24.		Gufsen	Gufsen	Gf. m. m.	A = Mh	
25.		hönigkufen	hönigkufen	Fügel.	A ?	Die hönigkufen ^{Lein} Lein m. m. jährlich dem Pönnung immer hönigkufen mündlich kufen. Pönnung m. m. abgibt
26.		Wasser Dunkelupf	Wasser Dunkelupf	=	A	
27.		Sünnen = Oker	Gufsen.	=	A	Dunkelnes Land
28.		hönigkufen	hönigkufen	=	A	Lein m. m. dem Pönnung
29.		dhuffeligen	dhuffeligen	L	A = Mh	Lein m. m. dhuffeligen
30.		dhuffeligen	dhuffeligen	Gf.	A = Mh	
31.		Das alte Tief	Das alte Tief	L = ♀	A = Mh	dhuffeligen von Gufsen aufgef.
32.		Luffel	Luffel	♀ = L	Mh = A	
33.		Luffel = grass	Luffel	L + ♀	Mh	
34.		Im Knellpark.	Luffel	L + ♀	A	
35.		Leinwald	Leinwald	L + ♀	Mh	
36.		dhuffeligen	dhuffeligen	L + ♀.	A + Mh	

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Franz Holzmann, Lahr

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Zimmern

Gemarkung: Müppfurt

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
37		Kappel	Kappel	z	A + Mh	2/3 in ein Stück
38		früf fruf	fruf	R.	A	
39		Die Gromm	Die Gromm	Ah + R	A + Mh	
40		Pommesgraben	Pommesgraben	z	Mh	früher Gemeindegrenze links als Linie bemerkt. zu Pommesgraben werden das hier zum Teil für getrieben.
41		Löffgraben	Löffgraben	L + R	A + Mh	
42		Löffgraben	Löffgraben	L + R	A + Mh	Land in der Höhe des Löffgraben.
43		Am Eifelbergweg	Am Eifelbergweg	z + R	A	
44		Lantagrad	Lantagrad	z	A	Stoppes Land
45		Am Eifelberg	Am Eifelberg	R	A	einmal
46		Am Eifelbergweg	Am Eifelbergweg	R	A	Grenze am Eifelbergweg Lantagrad
47		Donau	Donau	z	A	Donau
48		Pommesgraben = Pommes	Pommesgraben	z + R	A	
49		Stoppesgraben	Stoppesgraben	L	A	Stoppes Land
50		Kantagrad	Kantagrad	L	A	Löffgraben
51		Lantagrad	Lantagrad	L	A	• hier das Markoppelnung falls jener Lantagrad ^{von der Gemeindegrenze} Stoppesgraben
52		Lantagrad	Lantagrad	z + L	A	Lantagrad mit d. Marke. viele Lantagrad für Lantagrad
53		Pommesgraben	Pommesgraben	L + z	Mh	Mh-Pommesgraben
54		Lantagrad	Lantagrad	z + Ah	A + Mh	

Vorderseite, zuerst beschreiben

1 Blatt

1965

Aug. 23. 11

Sammler: Walter Sellmann

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ziegenhain

Gemarkung: Moischeid

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		De Stenböjs	Der Steinboß ✓	Schiefer	Wa, A	Sportplatz: Am Steinboß ✓
2		Henerm "	Hinterm "	Ton	Wi	
3		Verm "	Vorm "	Schiefer	A	
4		Uf dem Gehej	Auf dem Gehege ✓	Schiefer, Ton	A	Einzelunterscheidung nicht bekannt
5		"	Im Gehege	"	A	
6		"	Die Gehege-gärten	"	Wi	
7		"	Die Gehege-Wiesen	"	Wi	
8		De Höngküche - Äcker	Die Honigkuchen-Äcker ✓	Schiefer	A	
9		De Rëndshögt - Äcker	Die Rindshaut-Äcker ✓	"	A	
10		€ de Wann	Im der Wanne ✓	"	Wi	
11		vgl. Nr. 4	Auf dem Gehege	"	A	
12		Am Pärnersch Weg	Am Pfarrers Weg ✓	L, Ton	A	
13		Uf der Hennhecke	Auf der Hennhecke	"	A	} heute auch genannt: Pitschenäcker vgl. Nr. 76
14		"	Die Hennegärten	L	Wi	
15		De Herbach	Im Herbach	L, Ton	Wi, A	gleichzeitig Name des Baches
16		Des Ängsgeröd	Im Ängstigerode	L, Schiefer	A	
17		De Dehlwisse	Die Theilwiesenäcker	L, Ton	A	vgl. Nr. 18

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ziegenhain

Gemarkung: Moischeid

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18		wie Nr. 17	Die Theilwiese	L, Ton	Wi	An der Gilse stand Schloßmühle bis ca. 1910 ↓
19		Des Mehlfeld	Mühlenfeld	Lehm	A	
20		De Gilse	Im der Gilse Am Wiesenweg	L, Ton	A, Wi	✓
21		Um Wisselappe	Am Wiesenweg ✓	" " } + Schiefer	A	} Mieselappen, mit ein kleines Stück vordem Wiese und Flachs-Röste war
22		" "	Der Wiesenweg ✓	" "	A	
23		Im Damu	Im Damu	"	Wi	
24		De Gilse	An der Gilse	"	A, Wi	gehört mit Nr. 20 zusammen
25		De Feldborn	Das Feldbornsfeld	L, Schiefer	A	
26		De Weiversgrund	Im Weibersgrund	L, Ton	A, Wi	
27		Im Möllersborn	Der Möllersbornsweg ✓	L, Schiefer	A	} gehören zusammen
28		" "	Der Möllersborn ✓	"	A	
29		Süre Strüch	Auf dem sauren Strauch ✓	"	A	heute genannt wie Nr. 30
30		Um Eje	Am Ege ✓	"	A	
31		Im Schlissel	Die Schlüssel-Äcker ✓	"	A	heute wie Nr. 32
32		De Berg	Das Bergfeld ✓	Schiefer	A	
33		Vorn Berg	Vorn Berg ✓	"	Wi	
34		Uf dem Schöfhöp	Schafhofsgärten	L	Wi, Gärten	
35		De Höp	Der Moischer Hof	L	"	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ziegenhain

Gemarkung: Moischeid

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
36		De Mescheds Wisse	Die Moischeider Wiesen ✓	Tou	Wi	
37		De Kerschewe	Die Hirtengärten ✓	L	Wi	"Kirschhöfe" wegen Kirschenreichtum genannt "Auf dem Herdgarten" ungebräuchlich
38		"	Über den wüsten Höhen ✓	L	Wi, A.	wie Nr. 37, 2.T. bebaut
39		De Hohl Äcker	Die Hohl Äcker ✓	L	Wi	
40		Im Grenche	Auf dem Krönche	L	Wi, A	} Grenche = Grund (Tal) gemeinsamer Name
41			Die Krönches Hohle	"		
42			Die " Gärten	"		
43		Des Steck	Das Stück ✓	Schiefer	A, Wi	
44			Die Stück Hohle	"	"	
45		De Rodwisse	Die Rathe Wiesen		We	heute Straße, Name nicht mehr gebräuchlich
46		Des Helje Feld	Die Helche Äcker	L, Tou	A	
47		Em Bruch	Das Bruchfeld	L	A, Wi	nass, feucht
48		Em Hermeshäng	Die Hermannshainer Wiesen ✓	L, Tou	Wi, A.	vgl. Nr. 78
49		Verm Büchwäld	Vor dem Buchwalde ✓	"	A	anliegender Wald: Büchwäld
50		Em Sprengel	Im Sprengel ✓	"	A	
51		É de Donei ^v (äj)	An der Donau	L, Schiefer, Tou	A	} vermutlich: tonige Au
52		"	In " "	"	A	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ziegenhain

Gemarkung: Moischeid

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
53		Vorm Echhulz	Vor dem Fichholz	Sand, Lehm	A, Wi	anliegender Wald : Fichholz
54		"Peffersteck"	Im Pfaffenstück	"	"	Name unbekannt, heute wie Nr. 48
55		Em Hermeshäng	Das Hermannshainer Feld	"	"	vgl. Nr. 48, " " "
56		De ahle Ströze	Die alte Straße	Schiefer, Ton	A	ehem. Verbindungsweg Gilserberg - Gemünden
57		Auf dem Lehnhardt	Das Lehnhardt's Feld	Ton	A, Wi	
58			Begräbnisplatz			Friedhof bis ca. 1915
59		Em Lerschgrund	Im Läschgrund ✓	L, Ton	A, Wi	
60		De Entenpöl	Im Entenpfuel ✓	Ton	"	
61		De Kessel	Im Kessel ✓	L, "	"	
62		Herd - Wisse	Bei der Hirten Wiese ✓	"	"	
63		Em Knollstock	Vor dem Knollstock ✓	" 2.T. Sand	"	
64		" "	Im " ✓	"	"	
65		De Silber - Wisse	Die Silber - Wiese ✓	L	"	
66		Em ahle Kerchhöp	Alter Kirchhof ✓	"	"	anliegender Wald : gleicher Name
67		Vorm " "	Vorm alten " ✓	"	"	
68		Beim ahle Dich	Beim alten Teich (✓)	L	"	
69		De Fuchs	Auf dem Fuchs (✓)	Schiefer, St.	A	
70		Uf der Heun	Auf der Henne (✓)	"	A, Wi	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ziegenhain

Gemarkung: Moischeid

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
71		De Pingstgemeh	Die Pflugstweide	Schiefer, Ton	Wi	Pingstgemeh = Pflugstgemeinde
72		De Eisewinkel	Im Eisewinkel ✓	l, Ton	Wi, A	
73		Em Schnawelsgrund	Im Schnawelsgrund ✓	"	"	auch: <u>Em Schnawel</u>
74		De Dohrnwisse	In den Thorenwiesen	Ton	Wi	
75		Je Lehmkaute	In der Lehmkaute	l	Bahn + Straße	Name ungebräuchlich!
76		De Pitschenäcker				→ Pfitze, feucht; daneben war Teich!
77		Uf dem Hätzkippel				→ Heideküppel
78		uf dem Katz				vgl. Nr. 48 und 51, selbes wird heute auch so genannt, weil es zeitweilig im Besitz eines Juden namens Max <u>Katz</u> war
79		In der Bohre		Lehm	Wi	Der Grund hinter dem Dorf
80		De Wengecke		Sand	A	
81		uf dem Schengerrose		Ton	Unland	→ Schinderrasen ≈ Schinderanger
82		Kohle Berg			A, Wi	→ Kalter Berg
83		Herle Höp			Wi	→ Herle Hof
84		Weire Fohrt			Wi, A	→ weite Fahrt
85		De Stockhecke	Stockhecke			
86		"	über den wüsten Höhen	Ton	Wi, A	
87		Jext - Wisse	"	Lehm	Wi	→ Feust-Wiese ✓

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ziegenhain

Gemarkung: Moisheid

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
88		De Spenn ✓		Ton	Wa	→ die Spinne ✓
89		De Stöß		fravracke	"	→ der Stoß (Heichang)
90		De Eckwisse-Grawe ✓		"	"	→ Eckwiesengraben
91		De Sidde		"	"	→ die Sütte
92		De Kacke Dell			We, Wa	→ Die kalte Delle; stiler Weg am Nordhang d. Heimbogs ^{vgl. Nr. 1}
93		Scheng Grawe			Wa	Schind !! ? "Schiefer Graben"
94		Silwer Stoll			"	→ Silber Stollen
95		De Kanzel			St	→ Die Kanzel, herausragender Fels, sage 30-j. Krieg vgl. Schulchronik

} gesamt auch genannt:
Fixt = Feust ✓